Summa der Außgab an
Prandwein

189 Emer 15 Maß

[fol. 34v]

Resstiert hieryber noch an
Prandwein im Keller ligent

159 Emer 53 Maß

[fol. 35r]

Einnamb an Mautt-
getraidt von der Statt- vnd Tonau-Mill

An Mauttraid ist diss Jahr in der Curfürstlich,
negst dem Preuhauß gelegnen Stattmüll,
weiln neben dem Malzbrechen auch anders
Malter vnder die Burgerschafft verricht,
zur Mautt vfgehebt worden, alß

Waizen	— Schaf — Mezen
Kornn	2 Schaf 16 Mezen

Gleichfahls ist an heür vf der Curfürstlichen
Thonaumill, negst dem Hochenpfall, neben
dem Malzbrechen auch etliches Malwerch
befirdert vnd dauon zur Muess vfgehebt
worden, alß

Waizen	5 Schaf 7½ Mezen
Kornn	6 Schaf 17 Mezen
Gersten	— Schaf — Mezen

[fol. 35v]

37[82] Dann ist vermüg verttiger Rechnung *Folj* 36[83]

Waizen	} *Nihil*
Kornn	
Gerssten	6 ½ Mezen

[82] Die Bedeutung dieser Randnotiz konnte nicht herausgefunden werden. Eine Berichtigung kann es nicht sein, da die Menge tatsächlich auf fol. 36 im RB 1644 verbucht ist.
[83] Sh. RB 1644, S. 56.